



MARKTGEMEINDE

Röschitz

GEMEINDENACHRICHTEN

SOMMER 2023

roeschitz.at



© Reinhard Pöschl/mediadesign.at, (3) Kastner Media



ROGGENDORF



KLEIN-JETZELSDORF



KLEIN-REINPRECHTSDORF

RÖSCHITZER GEMEINDENACHRICHTEN

Aus dem Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters	Seite 1
Neujahrsempfang 2023	Seite 2-3
„3-Jahres Feier“ - Nah&Frisch Röschitz	Seite 4
Angelobung des AAB4	Seite 5-6
Familien Spieletreff/Schulische Nachmittagsbetreuung	Seite 7
Kleinkindbetreuung	Seite 8
Kindergarten Röschitz/Roggendorf	Seite 9-10
VS Röschitz	Seite 11-12
Aus dem Gemeindeamt	Seite 13-16
Trinkwasseruntersuchung 2023	Seite 17
Hundehaltergesetz/Hundehaltung	Seite 18
Glasfaserausbau Klein-Reinprechtsdorf	Seite 19
Straßenbauprojekt - Klein-Jetzelsdorf	Seite 20
Müllentsorgung	Seite 21-22
Löwenlotterie 2023/Leuchtturmprojekt	Seite 23
Bürgermeisterkonferenz/Hans Czettel-Förderungspreis	Seite 24
Region Manhartsberg	Seite 25
LEADER E-Rad Servicestation in Röschitz	Seite 26
Energie und Umwelt in Röschitz	Seite 27-28
Vereine/Wohnungen in Röschitz	Seite 29-33
Ärztendienste / Mutter-Eltern-Beratung	Seite 34
Der Notar / Standesamt Eggenburg	Seite 35
Blutspendeaktionen 2023	Seite 36



Werte Gemeindebürgerinnen, wertee Gemeindebürger!

In den letzten Monaten hat sich wieder viel getan in unserer Gemeinde! Neben der **Angelobung des Bundesheeres** und der **Dreijahresfeier zur Eröffnung unseres Nah&Frisch Kaufhauses** gab es wieder viele Veranstaltungen und Aktivitäten in unseren Katastralgemeinden.



Aber auch die **Wiederherstellung und die teilweise Ergänzung der Straßenoberflächen aufgrund der im letzten Jahr intensiv durchgeführten Kanalsanierungsarbeiten** wurden von der Fa. Leithäusl bis Mitte Juni abgeschlossen. Derzeit wird noch in Klein - Jetzelsdorf von der Straßenmeisterei Eggenburg an den Gehsteigen und Nebenanlagen entlang der B35 gearbeitet.

Der Baubeginn zum **Glasfaserprojekt in Klein-Reinprechtsdorf verzögert sich leider** um einige Monate, da die **wirtschaftlichen Voraussetzungen für nÖGIG noch nicht gegeben** sind. Laut Auskunft der nÖGIG soll jedoch aller Voraussicht nach im Herbst mit den Arbeiten begonnen werden. Ich bitte um Verständnis, dass wir von Gemeindeseite auf die Entscheidungen der nÖGIG, was den Baubeginn betrifft, leider nicht einwirken können.

Wie bereits in meinem letzten Infoschreiben angekündigt, werden wir im Herbst mit der **Umsetzung der Siedlungsstraßen** inkl. Nebenanlagen in Röschitz und in Roggendorf beginnen. Aufgrund der hohen Kosten werden **diese Arbeiten in zwei Bauabschnitten** (2023 und 2024) erfolgen. Die Details zur Ausführung werden selbstverständlich rechtzeitig vor Baubeginn - im Spätsommer - mit den betroffenen Anrainern besprochen und geklärt.

Wir freuen uns, dass es zum erstmaligen **Angebot der Ferienbetreuung für 6-12-Jährige** Kinder viele Anmeldungen gibt und die Kinder aus unserer Gemeinde von der Organisation „Xundinsleben“ **vom 31.07. – 04.08.2023 eine tolle Woche erleben werden.**

Da das Projekt, das über die „**Gesunde Region Manhartsberg**“ organisiert wird, neben der Unterstützung durch die gesunde Region und der jeweiligen Gemeinde nun auch vom **Lions Club Horn finanziell unterstützt** wird, reduzieren sich die Kosten für die betroffenen Eltern erheblich.

In den letzten Wochen haben wir uns in den zuständigen Ausschüssen und im Gemeinderat intensiv mit dem Thema der **CO₂-Reduktion und der Dekarbonisierung** unserer Objekte beschäftigt. Neben den **neuen Förderrichtlinien für Solar- sowie PV-Anlagen und begrünte Dächer** wurde der Beschluss gefasst, dass die **bestehende Ölheizung** am Gemeindeamt noch im Spätsommer durch eine **Pellets-Anlage ersetzt** wird. Parallel wird außerdem geprüft, ob eine **zusätzliche PV-Anlage mit Energiespeicher** für den Betrieb der Gemeinde installiert werden kann.

Ich wünsche Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer und freue mich auf persönliche Begegnungen bei der einen oder anderen Veranstaltung!

Herzlichst, Ihr Bürgermeister

Ing. Christian Krottendorfer



Rössitzer Neujahrsempfang 2023

Dankesurkunden für besondere Verdienste und die Verleihung 3er goldener Ehrennadeln waren das Highlight des Neujahrsempfanges.

Nach 2jähriger Pause lud die Marktgemeinde Rössitz am 19. Jänner 2023 Freiwillige, Kulturträger und Vereinsvertreter zum Neujahrsempfang in den Kultur- und Veranstaltungssaal „W4 Wein-Genuss-Kultur“ ein.

Zu den Ehrengästen zählten LAbg Franz Linsbauer, Abg. z. NR Martina Diesner-Wais, BH Stv. Matthias Krall, die Bürgermeister der Region Manhartsberg sowie die Gemeinderäte und Vereinsobleute der Marktgemeinde Rössitz.

Im Interview mit Moderatorin GR Daniela Neumayer, ließ Bürgermeister Ing. Christian Krotendorfer unter anderem die Geschehnisse der letzten drei Jahre Revue passieren und informierte über geplante Projekte im kommenden Jahr.

Nach einem sehenswerten Jahresrückblick in Form einer Präsentation in Bild und Ton wurde vom Pfarrer Pater Tomasz allen Anwesenden der Neujahrsegen gesendet.

Im Anschluss wurden ausgeschiedene Mitarbeiter und Vereinsvertreter für deren besonderen Verdienste geehrt. Der Neujahrsempfang 2023 wurde vom „Saxophonquartett des Musikvereins Rössitz“ festlich umrahmt.



© Richard Stöger

Die Auszeichnungen



© Weikertschlager, NÖN

Für seine 5-jährige Tätigkeit (2015-2020) als Gemeinderat, erhielt **Markus Lenz** eine Dankesurkunde



© Weikertschlager, NÖN

Kamilla Manschein erhielt die goldene Ehrennadel der Marktgemeinde Rösschitz, für ihre langjährige, engagierte Tätigkeit als Leiterin des Kindergartens Rösschitz.

Dank und Anerkennung für ihre langjährige engagierte Tätigkeit im Kindergarten Rösschitz erhielt **Erika Winter**.

Als Anerkennung und Würdigung für ihre langjährige, engagierte Tätigkeit erhielten **Franz Springer** als Leiter der Verbandskläranlage Eggenburg-Rösschitz und

Herbert Hammerschmid als Amtsleiter der Marktgemeinde Rösschitz, die goldene Ehrennadel der Marktgemeinde Rösschitz



© Weikertschlager, NÖN

Dank und Anerkennung für ihre engagierten Tätigkeiten erhielten die ehemaligen Vereinsobleute:

Karoline Krottendorfer – Leiterin der Landjugend Rösschitz (2016-2021)

Karin Salzer – Leiterin des Familienchors Roggendorf (2004-2020)

Sophie Frischauf – Leiterin der Landjugend Rösschitz (2021-2022)

Karl Ruttenstock – Jagdleiter der Jagdgemeinschaft Rösschitz (2004-2020)

Lukas Othlinger – Obmann der Landjugend Rösschitz (2018-2022)



3 – Jahresfeier Nah & Frisch

Mitten im ersten Corona Lockdown am 3. April 2020 setzte Frau Ilse Hofbauer unter schwierigen Bedingungen den mutigen Schritt, ihr Nah&Frisch-Geschäft in Rössitz zu eröffnen. Da Familie Holzer, die ehemaligen Kaufleute im Ort in den wohlverdienten Ruhestand traten, war es für Frau Hofbauer, als gebürtige Rösschitzerin, eine Herzensangelegenheit, die Nahversorgung in ihrem ursprünglichen Heimatort zu sichern.



© Marktgemeinde Rössitz

Die offizielle Eröffnung wurde im Zuge der 3-Jahres-Feier am 1. April 2023 nachgeholt und dabei konnten unter anderem die Abg. z. NR Martina Diesner-Wais, Regionsobmann Bgm. Franz Göd, Leader Obmann Johann Gartner, Mag. Julius Kiennast vom Handelshaus Kiennast und viele Partner, Freunde und Kunden begrüßt werden.

Im Nah&Frisch-Geschäft wird den Kunden mit einer Vielzahl an Produkten für den täglichen Bedarf eine moderne Nahversorgung geboten. Zusätzlich zu offenfrischem Gebäck, regionalen Fleischer- und Bäckerwaren und einer Auswahl an Artikeln „aus'm Dorf“, gibt es eine Postpartnerstelle, Lotto Toto, Zeitschriften, Tabakwaren und eine gemütliche Kaffee Ecke ladet zum Verweilen ein.



© Marktgemeinde Rössitz

Nach dem Motto „**Fahr nicht fort, kauf im Ort**“ hoffen wir auf einen weiteren guten Geschäftsverlauf im Nah & Frisch Kaufhaus Ilse Hofbauer.



© Marktgemeinde Rössitz

Wir wünschen Frau Hofbauer und ihrem Team alles Gute für die Zukunft und weiterhin viel Erfolg bei der aktiven Mitgestaltung der Nahversorgung in Rössitz!



Angelobung des Aufklärungs- &

90 Rekruten schworen auf die Republik

Röschitz durfte am 22. April 2023 erstmals der Austragungsort einer Angelobung des österreichischen Bundesheeres sein.

Rund 90 Rekruten des Aufklärungs- und Artilleriebataillons 4 (AAB4) wurden im Areal des Ziegelstadls angelobt.

Bevor die Rekruten ihren Treueeid schworen, gab es im W4 noch einen Empfang für die Ehrengäste.

Festakt

Der Platz für die Angelobung wurde am Parkplatz vor der Tennisanlage gewählt, welcher genug Raum für alle Angehörigen und Besucher bot.

Zum Einklang führte die Militärmusik Niederösterreich ein Platzkonzert auf. Diese umrahmte auch den Festakt.

Mit der Meldung an den militärischen Höchstanzwesenden, Oberst Michael Lippert, begann pünktlich um 10:30 Uhr der Festakt der Angelobung.

Bürgermeister Ing. Christian Krottendorfer leitete den Festakt mit der Begrüßung der Gäste, der Soldaten sowie der anwesenden Bevölkerung ein. Er gab den Gästen einen kurzen Überblick auf die Geschichte der Gemeinde. Den jungen Rekruten gab er gerade vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen mit auf den Weg, immer das Gemeinsame vor das Trennende zu stellen.





Artilleriebataillons 4 in Rössitz

Die Grußworte der Landeshauptfrau überbrachte der im Bezirk Horn ansässige Landesrat Dipl.-Ing. Ludwig Schleritzko. Er thematisierte das Privileg, in Österreich in Frieden, Freiheit und Selbstbestimmung leben zu dürfen. Diese Werte zu verteidigen müsse das oberste Ziel der frisch angelobten Rekruten sein.

Nach dem geistlichen Segen und den Ansprachen, sprachen die jungen Soldaten in Anwesenheit ihrer Angehörigen lautstark das Gelöbnis. Abgerundet wurde das Gelöbnis mit drei Salutsschüssen aus der Kanone des Traditionsverbandes „Reitende Artilleriedivision Nr. 2“.

Den Abschluss der Veranstaltung bildete eine Infochau mit den schweren Fahrzeugen des Bataillons sowie Kostproben aus der Truppenküche. Getränke wurden von der FF Rössitz ausgeschenkt. Die musikalische Abschlussumrahmung übernahm der Musikverein Rössitz.

Unser Dank gilt allen, die dazu beigetragen haben, dass diese Veranstaltung in besonderer Erinnerung für alle Rekruten mit ihren Angehörigen, sowie den vielen Gästen bleibt.





Familien Spieletreff - Region Manhartsberg

Heuer fand zum ersten Mal in einigen Gemeinden der Region Manhartsberg der Familien Spieletreff statt. Organisiert und geleitet wird diese offene Spielgruppe für Familien mit Kindern von ca. 3 bis 10 Jahren von Sandra Fasching vom Generationenzentrum „GiZ“. Einmal pro Jahr gibt es in jeder Gemeinde der Region Manhartsberg einen Termin, zu dem Familien aus der gesamten Region eingeladen sind.



Am Mittwoch, dem 7. Juni 2023, war es in Rössitz so weit. Eine große Kinderschar traf sich am Nachmittag samt Begleitpersonen im Pfarrgarten bzw. Pfarrheim.

Nach einem kurzen Begrüßungskreis mit Liedern und Spielen, wartete ein gemütlicher und abwechslungsreicher Nachmittag mit anderen Familien. Als kleine Überraschung gab es für jedes Kind auch ein Eis.



© Marktgemeinde Rössitz

Die nächsten Termine stehen schon fest:
18.10.2023: Sigmundsherberg – VS-Turnsaal
22.11.2023: Burgschleinitz-Kühnring – VS Reinprechtspölla
25.01.2024: Eggenburg – GiZ
Preis: 5 € pro Familie
Anmeldung: info@giz-eggenburg.at

NACHMITTAGSBETREUUNG DER VS RÖSCHITZ



Wir haben Gemüse angebaut

Picknick im Garten



© Bettina Fürböck



Gemeinsam haben wir ein Theaterstück erfunden und gespielt





Kleinkindbetreuung Röschitz



In der Kleinkindbetreuung ist immer einiges los.
Wir waren spazieren bei den Hühnern und auch der Osterhase hat uns besucht.
Im Fasching waren wir alle lustig verkleidet.
Wir bauen Türme oder spielen gerne mit dem Lego.





Kindergarten Röschitz



Geburtstagsfeier bei uns im Kindergarten

Nikolaus



Indianerfest



Turnen mit Hopsi Hopper



Erntedankfest im Kindergarten



Wir machen den Rollbrettführerschein -
Kinder im letzten Kindergartenjahr



Kindergarten Roggendorf FESTE

Feste sind in unserem Kulturkreis Fixpunkte des Jahres. Das bedeutet für unsere pädagogische Arbeit im Kindergarten, unbedingt darauf einzugehen.

Durch das gemeinsame Feiern von Festen wird das Zusammengehörigkeitsgefühl der Gruppe gestärkt. Im Mittelpunkt steht für uns außerdem, dass die Kinder bei diversen Festvorbereitungen und feierlichen Abläufen Freude erleben.

Die letzten beiden Feste, die wir gefeiert haben, waren das Faschings- und das Osterfest.



Mit großer Begeisterung wurden verschiedenste Raumdekorationen gestaltet.



Spiel und Spaß mit Konfetti, Luftschlangen und Luftballons



Beim Faschingsfest stand die Welt Kopf und wir jausneten am Fußboden.



Riesengroß war die Freude über die gefundenen Osterkörbchen.



gemeinsame Osterjause

© Kindergarten Roggendorf

Das Kindergartenjahr ließen wir im Juni mit unserem Abschlussfest ausklingen und beim Schultaschenfest wurden die schulpflichtigen Kinder verabschiedet.



Neues aus der Schule



VS RÖSCHITZ



Verkehrserziehung für die Schulkinder – Sicherheit geht vor!



Hopsi Hopper-lustige Bewegungsstunden



Apollonia Zahnputzprojekt



Faschingszeit!



Umweltprojekt – Einkauf und Jausenzubereitung mit wenig Verpackung!



Laufen gegen Krebs – wir sind wieder dabei!



Safety Tour NÖ 2023 – So sehen Sieger aus!
Sicherheitswettbewerb vom Zivilschutzverband



Juliane erzählt den Kindern von ihrer wertvollen Projektarbeit in Kenia.

Viele liebe Grüße aus der VS Röschitz!!!



**Rechnungsabschluss 2022**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Röschitz hat in seiner Sitzung am 16.03.2023 den Rechnungsabschluss 2022 mit dem Stichtag 31. Jänner 2023 beschlossen.

Der Nachweis der liquiden Mittel (Kassenbestand) gliedert sich auf die Bestände:

Barbestand	€	3.356,56
Girokonto	€	233.145,67
<u>Spargirokonto</u>	€	<u>51.078,95</u>
Kassenbestand	€	287.581,18

Nachweis der Haushaltsrücklagen:

Stand per 01.01.2022:	€	645.936,27
Zugang	€	8.097,76
Abgang	€	8.167,93
Stand per 31.12.2021:	€	645.866,10

Ergebnishaushalt:

Erträge	€	3.577.636,22
Aufwendungen	€	<u>3.622.523,30</u>
Nettoergebnis (nach Abschreibungen)	€	- 44.887,08

Vermögenshaushalt:

Aktiva/Passiva per 31.12.2022	€	26.919.127,11
Veränderung zum 31.12.2021 (Vorjahr)	€	2.496.467,14

Finanzierungshaushalt:

Einzahlungen operative Gebarung	€	3.413.808,60
Auszahlungen operative Gebarung	€	2.422.573,69

Nachweis der Investitionstätigkeit

Strassenbau	€	382.795,40
Güterwegebau	€	25.343,77
Schaffung von Bauplätzen	€	179.249,95
Wasserversorgung	€	93.920,10
Abwasserentsorgung	€	2.742.343,06

Nachweis der Finanzschulden:

Stand per 01.01.2022:	€	1.722.632,30
Zugang	€	2.800.000,00
Abgang	€	147.656,10
Stand per 31.12.2022:	€	4.374.976,20



Der Zinsendienst betrug im Rechnungsjahr 2022 € 11.160,99 die Schuldendienstsätze € 9.608,12.

Der derzeitige Schuldenstand der einzelnen Vorhaben beträgt:

Feuerwehrhaus Röschitz u. Musikheim	€ 23.040,00
Veranstaltungssaal	€ 287.000,00
Tagesbetreuungseinrichtung	€ 217.440,82
Wasserversorgung	€ 92.547,45
Abwasserbeseitigung (Kanal)	€ 3.754.947,93

Das **kumulierte Haushaltspotential** nach Berücksichtigung von Zuweisungen und Rückführungen für investive Vorhaben beträgt mit **31.12.2022 € 563.625,69**.

Gemeinderatssitzungen und entsprechende Beschlüsse

Vergaben ABA BA11 – Kellerverfüllung

Beim Kanalbau kam und kommt es zu Nutzung von Unterkellerungen im öffentlichen Straßen- und Gehsteigbereich. Aus diesem Grund ist das Verfüllen dieser Keller notwendig.

Die Verfüllung eines Kellers in Klein-Jetzelsdorf zu Gesamtkosten von € 8.600,- wurde einstimmig im Gemeindevorstand beschlossen.

Voranschlag 2023 und MFP 2023 – 2027

Der vom Bürgermeister erstellte Voranschlag 2023 ist in der Zeit vom 17.11.2022 bis 01.12.2022 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Während der Auflagefrist wurden keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht.

Der Gemeinderat hat den Voranschlag 2023 und den mittelfristigen Finanzplan 2023 – 2027 in der Sitzung am 12.12.2022 einstimmig beschlossen.

Abänderung der Kanalabgabenordnung

Die Kanalabgabenordnung der Marktgemeinde Röschitz wurde das letzte Mal mit Wirkung 01. Jänner 2022 geändert. Aufgrund der Indexentwicklung und der Darlehensaufnahme für den BA 11 wurde die Änderung der Kanalabgabenordnung für die Marktgemeinde Röschitz in der Sitzung am 12.12.2022 wie folgt einstimmig beschlossen.

Die neue Kanalabgabenordnung wurde mit 01.01.2023 rechtswirksam.

Abgabe – Einheitssatz netto in €	alt	neu
Kanalbenützungsgebühr	2,48	2,76
Kanalbenützungsgebühr inkl. Regenwasser	2,73	3,04
Kanaleinmündungsgebühr für Mischwasser	11,00	12,22
Kanaleinmündungsgebühr für Schmutzwasser	9,00	10,00
Kanaleinmündungsgebühr für Regenwasser	4,00	4,45

Nutzung von öffentlichem Gut (Leitungsrechte)

Für die Nutzung der Grundstücke 159/3 und 1937/9, KG Röschitz – Öffentliches Gut zur Verlegung von zwei Lehrverrohrungen wird der Abschluss eines Sondernutzungsvertrages im Gemeinderat beschlossen.

**Rückkauf eines Baugrundstücks**

Der Gemeinde wurde der Rückkauf der Bauparzelle Nr. 1859/4, KG Roggendorf im Ausmaß von 858 m² angeboten. Der Rückkauf zum damaligen Kaufpreis von € 12.870,00 wurde einstimmig im Gemeinderat beschlossen.

Gewährung von Förderungen

Von der Freiwilligen Feuerwehr Röschitz und der Freiwilligen Feuerwehr Roggendorf wurden Ansuchen um Gemeindeförderung für die Anschaffung verschiedener Ausrüstungsgegenstände und angefallenen Kosten aus dem abgelaufenen Jahr 2022 gestellt.

Diese Subventionsansuchen wurden vom Gemeindevorstand geprüft und vom Gemeinderat wurde eine Förderung für die Feuerwehr Röschitz in Höhe von € 3.000,-- und für die Feuerwehr Roggendorf in Höhe von € 1.000,-- (Die Förderungen entsprechen ca. 1/3 der vorgelegten Rechnungen für das Jahr 2022) einstimmig beschlossen.

Ebenfalls wurde die zusätzliche Förderung des Landes NÖ an den UTC Roggendorf – Klein-Jetzelsdorf in Höhe von € 10.000,-- für die Errichtung des zweiten Tennisplatzes beschlossen.

Vergabe – Widmungsänderung im Flächenwidmungsplan

Der Raumplaner der Marktgemeinde Röschitz, Herrn DI Konrad Tiefenbacher, wird in den Ruhestand übertreten. Vom Nachfolger, Herrn DI Michael Fleischmann vom Büro RaumRegionMensch ZT GmbH, Wolkersdorf wurde eine Kostenschätzung zu den anstehenden Umwidmungsprojekten in der Marktgemeinde Röschitz erstellt.

Der Gemeindevorstand hat den Ziviltechniker GmbH RaumRegionMensch, Wolkersdorf mit den Arbeiten zur Erweiterung des Betriebsgebietes in der Marktgemeinde Röschitz zur Kostenschätzung von € 5.880,-- beauftragt.

Berichte des Prüfungsausschusses

Vom Prüfungsausschuss der Marktgemeinde Röschitz wurden am Montag, dem 12.12.2022 und am Donnerstag, dem 02.03.2023 Gebarungsprüfungen durchgeführt.

Die Prüfberichte wurden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Rechnungsabschluss 2022

Der erstellte Rechnungsabschluss 2022 lag in der Zeit vom 21.02.2023 bis 07.03.2023 zur öffentlichen Einsicht im Gemeindeamt auf. Während der Auflagefrist wurden keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht. Der Prüfungsausschuss hat den Rechnungsabschluss auf seine rechnerische Richtigkeit und die Übereinstimmung mit dem Voranschlag in seiner Sitzung am 02.03.2023 geprüft. Der Gemeinderat hat den Rechnungsabschluss in der Sitzung am 16.03.2023 einstimmig beschlossen.

Vergaben ABA BA11 – Erschließung Nutzwasserbrunnen

Im Rahmen des Bauvorhabens „ABA Röschitz BA 11“ soll für die Befüllung der Spülkippen der Speicherbecken in der Wassergasse, KG Röschitz ein bestehender Nutzwasserbrunnen der WAV auf dem Grundstück 4141/2, KG Röschitz erschlossen werden.

Mit der Erschließung des Nutzwasserbrunnens ist die Errichtung von Anlagenteilen für die automatisierte Befüllung der Spülkippen und die Steuerung des Drosselschiebers am Ende der Speicherbecken vorgesehen.

Für die erforderlichen Erd-, Baumeister- und Installationsarbeiten zur Erschließung des Nutzwasserbrunnens, automatisierten Spülkippenbefüllung und Steuerung des Drosselschiebers wurden Angebote eingeholt:

Fa. Leithäusl, Korneuburg	€ 44.866,91
Fa. Held&Francke, Horn	€ 31.423,65



Im Zuge der Angebotsprüfung durch die Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekt ZT-GmbH wurde der Gesamtpreis auf netto € 29.120,85 korrigiert.

Die Korrektur wurde von der Firma Held&Francke per E-Mail am 10.02.2023 bestätigt. Die Firma Held & Francke wurde vom Gemeinderat einstimmig beauftragt.

Abschluss einer D&O-Versicherung

Immer öfter stehen Gemeinden im Zusammenhang mit reinen Vermögensschäden im Fokus der Berichterstattung. Wer entscheidet – haftet!

Hat ein Gemeindeorgan einen Vermögensschaden verursacht, so haftet es gegenüber der geschädigten Gemeinde bzw. dem geschädigten Dritten. Das gilt sowohl für Aktivitäten im Rahmen der Hoheitsverwaltung wie auch in der Privatwirtschaftsverwaltung.

Gemeinderäte sowie Bürgermeister tragen somit eine große Verantwortung und stehen unter enormen Druck. Die persönliche Haftung kann zu hohen finanziellen Belastungen führen.

Seit einiger Zeit gibt es für Gemeindeorgane wie Bürgermeister, Vizebürgermeister, Gemeinderäte u.a. die Directors and Officers-Versicherung – kurz D&O genannt.

Diese Vermögensschadenhaftpflicht-Versicherung ermöglicht es, reine Vermögensschäden abzusichern.

Aus diesen Gründen wurde bei der Niederösterreichischen Versicherung ein Angebot für den Abschluss einer D&O – Haftpflichtversicherung eingeholt.

Der Abschluss einer D&O – Haftpflichtversicherung für die Organe der Marktgemeinde Röschitz bei der Niederösterreichischen Versicherung zu einer Jahresprämie von € 1.803,75 wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Übernahmeerklärung L-1148 Klein Reinprechtsdorf NA

Aus dem Bauprogramm 2022 der NÖ Straßenbauabteilung bzw. der Straßenmeisterei Eggenburg wurde das Bauvorhaben „L 1148 Klein-Reinprechtsdorf NA“ ins Vermögen der Marktgemeinde Röschitz übernommen.

Mitgliedsbeitrag Region Manhartsberg

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Röschitz möge einen Finanzierungsbeitrag in Form eines Mitgliedsbeitrages in Höhe von € 0,40 je HauptwohnsitzerIn und Jahr für die Region Manhartsberg bis auf Widerruf beschließen. Stichtag: 01.01. des Jahres. Für das Jahr 2023 würde dieser Mitgliedsbeitrag somit € 438,80 (1.097 HWS) betragen.

Dieser Finanzierungsbeitrag wird für „Kleinprojekte“ und div. Unterstützungen verwendet.

Der Mitgliedsbeitrag in der Höhe von € 0,40 je HauptwohnsitzerIn und Jahr wurde bis auf Widerruf beschlossen.

Bereitstellung Schnupperticket Metropolregion

Als bestehende Maßnahme zur „familienfreundlichen Region Manhartsberg“ sollen die beiden Schnuppertickets „Metropolregionstickets“ verlängert werden. Diese Tickets kosten je Stück € 860,-. Für die Nutzung der Schnuppertickets sind die bestehenden Nutzungsbedingungen in der gesamten Region gleich und werden weiterhin angewendet. Der Ankauf und damit die Verlängerung der beiden Tickets zu einem Gesamtpreis von € 1.720,00 wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.



Trinkwasseruntersuchung 2023

Am 28.02.2023 wurde in der Marktgemeinde Rösitz eine Trinkwasseruntersuchung vom Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien durchgeführt.

Der Wasseruntersuchungsbefund zeigt folgende Werte auf:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	2,23			mmol/l		3
Gesamthärte	12,4			°dH		3
Carbonathärte	10,3			°dH		3
Säurekapazität bis pH 4,3	3,679			mmol/l		4
Hydrogencarbonat	221,3			mg/l		4
Calcium (Ca)	62,2			mg/l		3
Magnesium (Mg)	16,4			mg/l		3
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	1,2			mg/l		5
Nitrat	5,09		max. 50,0	mg/l		6
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		7
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		8
Chlorid (Cl ⁻)	26,0	max. 200		mg/l		6
Sulfat	27,8	max. 250		mg/l		6
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		9
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		9
Natrium (Na)	15,0	max. 200		mg/l		9
Kalium (K)	4,1			mg/l		9
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	13	max. 100		KBE/ml		10
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	1	max. 20		KBE/ml		10

Zusammenfassende Beurteilung:

Das Wasser entsprach zum Zeitpunkt der Probenahme im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.



Information zum NÖ Hundehaltergesetz und zur NÖ Hundehalter-Sachkundeverordnung 2023, geltend ab 1. Juni 2023

Durch die Novelle des NÖ Hundehaltergesetzes, die am 1. Juni 2023 in Kraft getreten ist, sollen weitere Gefährdungen von Personen durch Hunde möglichst vermieden werden.

Als Maßnahmen dafür sind unter anderem neu vorgesehen:

- 🐾 **Meldepflicht für alle ab 1. Juni 2023 neu angeschafften Hunde** bei der örtlich zuständigen Gemeinde – jedoch mit zahlreichen Ausnahmen (Jagdhunde, Behindertenhunde, etc.).
- 🐾 **Verpflichtender „NÖ Hundepass“ (allgemeine Sachkunde)** für Halterinnen und Halter von Hunden vor der Aufnahme einer Hundehaltung ab 1. Juni 2023 – Vorlage des NÖ Hundepasses bei der Meldung des Hundes (mit Nachfrist bis 6 Monate für die Vorlage)
- 🐾 **Einführung einer einheitlichen Haftpflichtversicherung** (€ 725.000 pro Hund für Personen- und Sachschäden) für alle Hundehalterinnen und Hundehalter – Vorlage eines entsprechenden Nachweises bei der Meldung eines Hundes bei der Gemeinde
- 🐾 **Übergangsbestimmung:** Nachweis der Haftpflichtversicherung bis zum 1. Juni 2025 bei der Gemeinde für vor dem 1. Juni 2023 gehaltene Hunde
- 🐾 Festlegung einer neuen **Obergrenze zur Haltung von Hunden (5 Hunde)** in einem Haushalt

Nähere und weitere Informationen auf der Homepage der NÖ Landesregierung www.noel.gv.at/noel/Tierschutz/Hundehaltergesetz.html.

Wie komme ich zum NÖ Hundepass?

Tierärzte und Fachkundige Personen (Hundetrainer) finden sich in den Gemeinden/Bezirken zusammen und legen fest, wann und wo sie Veranstaltungen anbieten.

Auf der Plattform von „dogaudit“ finden Sie Termine (wer, wann, wo) für die Ausbildung: <https://www.dogaudit.at/startseite> bzw. [Veranstaltungen - www.dogaudit.info](http://www.dogaudit.info)



Hund und Erholung

Es ist wieder warm und sowohl Mensch als auch Tier zieht es wieder nach draußen. Bitte beachten Sie beim Spaziergang mit Ihrem Vierbeiner einige Verhaltensregeln und nehmen Sie Rücksicht auf andere Tiere, Menschen, unsere Grünanlagen, Blumenbeete, Spielplätze sowie unsere Landwirtschaft.

Deshalb unser Appell an alle Hundehalter:

- Bitte nehmen Sie Ihren Hund an die Leine!
- Bedenken Sie Ihre Verantwortung für sich und Ihren Vierbeiner und nehmen Sie Rücksicht auf andere.
- Hinterlassen Sie öffentlich oder private Flächen so sauber wie Sie diese vorzufinden wünschen.
- Sammeln und entsorgen Sie den Hundekot! Nutzen Sie dafür auch die in der Gemeinde vorhandenen Hundebütelspender.

Hundehalter haben eine besondere Verantwortung für ihre Hunde gegenüber anderen Menschen, Hunden und den frei lebenden Tieren.



Glasfaserausbau in Klein-Reinprechtsdorf: Die nächsten Schritte werden gesetzt

In Klein-Reinprechtsdorf rückt der Glasfaserausbau in großen Schritten näher. Aktuell werden seitens der Niederösterreichischen Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) in Zusammenarbeit mit der Gemeinde die organisatorischen Vorbereitungen für die Bauarbeiten zum Glasfaserausbau getroffen. Die Ausschreibungsphase, in der geprüft wird, welches Bauunternehmen das Projekt übernimmt, läuft noch bis Mitte Juli.

Nachdem in Klein-Reinprechtsdorf die Sammelphase unter enormer Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger erfolgreich abgeschlossen wurde, laufen nun bereits die Vorbereitungen für die Bauarbeiten auf Hochtouren. Wir freuen uns, dass nun mit Klein-Reinprechtsdorf die gesamte Gemeinde einen Zugang zum NÖ Glasfasernetz erhält. Mit der Glasfaserinfrastruktur wird auch in diesem Teil unseres Gemeindegebiets ausreichend Kapazitäten für die kommenden Jahrzehnte geschaffen und damit die besten Rahmenbedingungen für die Bürgerinnen und Bürger. Aktuell sind wir in enger Abstimmung mit nÖGIG, um alle Vorbereitungen für den Ausbau zu treffen. Derzeit läuft die Ausschreibungsphase, in der geprüft wird, welche Baufirma das Projekt übernimmt. Die weiteren notwendigen Voraussetzungen für die Errichtung der Glasfaserinfrastruktur werden im Anschluss geprüft. Wenn diese erfüllt sind, erhalten die Bürgerinnen und Bürger, die eine Bestellung abgegeben haben, aller Voraussicht nach Ende August dieses Jahres die Bestätigung für ihre Bestellung. Der Startschuss für den Bau wird voraussichtlich noch heuer sein.

Bestellungen weiterhin möglich

Bis zum Start der Bauphase werden weiterhin die Aktionskonditionen gültig sein. Selbstverständlich haben Sie auch während der Bauphase die Möglichkeit, einen Glasfaseranschluss zu bestellen. Der Preis für einen Einzelanschluss beträgt in dieser Phase Euro 600,-. Nach Fertigstellung des Netzes kostet der Anschluss Eur 900,-. Und hier finden Sie die neuen Bestellformulare: www.noegig.at/bestellung.

Internetdienste im offenen NÖ Glasfasernetz

Das NÖ Glasfasernetz ist offen für alle Diensteanbieter. Hier eine Übersicht der zahlreichen Produkte und Pakete: www.noegig.at/anbieter. Schon jetzt sollten die Kundinnen und Kunden darauf achten, dass sie etwaige Verträge mit bestehenden Anbietern nicht weiter verlängern bzw. rechtzeitig kündigen können. Bei näheren Fragen zu den Angeboten wenden Sie sich bitte direkt an den jeweiligen Diensteanbieter.

Mehr Infos und Antworten auf die wichtigsten Fragen zum Glasfaserausbau finden Sie unter www.noegig.at/faq.



Bgm. Ing. Christian Krottendorfer mit Ortsvorsteher Franz Asenbaum aus Klein-Reinprechtsdorf

© Marktgemeinde Röschitz

unser netz. unsere zukunft.





Aktuelle Straßenbauprojekte in der Katastralgemeinde Klein-Jetzelsdorf

Derzeit wird intensiv entlang der B35 von der Straßenmeisterei Eggenburg an den Nebenanlagen gearbeitet. Neben der Herstellung neuer Gehsteige werden auch Grünflächen und Parkflächen für die Anrainer errichtet. Im Zuge dieser Arbeiten wird auch der Eingangsbereich in die ehemalige Gemeindekanzlei (Fußpflegestudio) und das Wahllokal für die Klein-Jetzelsdorfer barrierefrei hergestellt. Im Anschluss an die Nebenanlagen wird der gesamte Straßenbelag neu asphaltiert. Die Gesamtkosten dafür belaufen sich auf ca. € 95.000,-. Nach Fertigstellung dieser Arbeiten werden von der Straßenmeisterei Eggenburg auch noch neue Grünanlagen entlang der L 1150 von Klein-Jetzelsdorf Richtung Roggendorf errichtet. Diese Maßnahmen sollen zur Verkehrsberuhigung beitragen. Danke allen Anrainern für das Verständnis während der Bauarbeiten sowie deren Zustimmung zur Neugestaltung dieser Straßenzüge.



© Marktgemeinde Röschitz

Top-Jugendticket Alle Öffis in Wien, NÖ, BGLD

**Jugendtickets: Top-Mobilitätsangebote
für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24**



Mit dem Top-Jugendticket um € 82,00 können alle Öffis in Wien, NÖ und BGLD beliebig oft genutzt werden – während des Unterrichtsjahres und auch in den Ferien. Das Jugendticket um € 19,60 gilt für Fahrten mit den Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle. Hier kann man die Tickets kaufen:

- in Postfilialen und bei teilnehmenden Post Partnern in NÖ und BGLD
- bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien
- im VOR-ServiceCenter am Westbahnhof in Wien
- im Online-Ticketshop auf www.vor.at/top



Tickets, die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden.

Alle Infos gibt es auf www.vor.at/top.

Die Jugendtickets für das Schuljahr 2023/24 sind ab der letzten Augustwoche bei unserem Nah&Frisch in Röschitz (PostPartner) erhältlich!



Illegale Müllentsorgung – kein Kavaliersdelikt

Aus gegebenem Anlass möchten wir Sie darauf hinweisen, dass illegale Müllentsorgung kein Kavaliersdelikt ist. Unser System der Müllentsorgung soll Ihnen als Bürgerin und Bürger die Trennung so einfach wie möglich machen. Mit Papier, Bio- und Restmülltonne sowie dem „Gelben Sack“ im Haus sind die Wege besonders kurz und mit den insgesamt 10 Sammelinseln für Bunt- und Weißglas, auch diese in Ihrer direkten Nähe. Weiters gibt es jeden 1. Freitag im Monat von 14-16 Uhr die Möglichkeit im Gemeindeabfallzentrum am Bauhof Altmetalle, elektrische Kleingeräte, Problemstoffe, Speisefett sowie Alttextilien zu entsorgen. Zweimal im Jahr findet außerdem eine Sperrmüllsammlung statt. All diese Termine finden Sie auf Ihrem Abfuhrterminkalender, welchen Sie jedes Jahr mit der Dezember-Ausgabe der Gemeindezeitung erhalten sowie auf der Gemeindehomepage oder der GEM2GO-App.

All diese Abfallentsorgungsmöglichkeiten sind mit Ihren vierteljährlich bezahlten Müllgebühren abgedeckt.

Illegale Ablagerungen von Müll in der Natur oder auch auf diversen öffentlichen Plätzen sind kein „Kavaliersdelikt“, sondern stellen eine ernstzunehmende Straftat dar! Widerrechtliche Ablagerungen verursachen zusätzliche Entsorgungskosten die in weiterer Folge der Allgemeinheit zur Last fallen. Diese Ablagerungen stellen auch eine Verwaltungsübertretung dar und werden zur Anzeige gebracht und folglich mit hohen Geldstrafen geahndet.

Wir bitten Sie daher, Wahrnehmungen über illegale Müllablagerungen sofort bei der Marktgemeinde Röschitz zu melden. Die Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Für zweckdienliche Hinweise zur Ausforschung der Umweltsünder wird zukünftig eine Belohnung ausgesetzt.



Illegal entsorgte Kastentüren, welche bei der Sperrmüllsammlung oder im Abfalllogistikzentrum in Rodingersdorf mit gleichem Aufwand entsorgt werden hätte können.



© Marktgemeinde Röschitz



Illegal abgelagerter Rest- und Sperrmüll (Ledersessel, Spiegelschrank, Küchenmöbel inkl. Dunstabzug, Aufwischstangen) bei der Feuerstelle bei der Hiatahütte, wo eigentlich nur unbehandeltes Holz zum Abbrand gebracht werden darf!



Altstoffmaterialiensammlung in Rösschitz

Sie haben die Möglichkeit jeden **1. Freitag im Monat von 14:00 bis 16:00 am Bauhof** in Rösschitz, folgende Altstoffmaterialien abzugeben.

- Altmetalle
- Elektrische Kleingeräte
- Problemstoffe (Übernahme erfolgt nur in Haushaltsmengen)
- Speisefett
- Alttextilien

Unseren Bauhof finden Sie direkt neben dem Gemeindeamt.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne, während den Amtsstunden persönlich oder telefonisch unter 02984/2701 zur Verfügung.



© Marktgemeinde Rösschitz

IMPRESSUM:

Herausgeber und Eigentümer:
Marktgemeinde Rösschitz, 3743 Rösschitz, Hauptplatz 1
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Ing. Christian Krottendorfer

Druck: Marktgemeinde Rösschitz

Die nächste Gemeindezeitung erscheint Mitte Dezember 2023.

Einschaltungen und Berichte sind bitte in **EDV-Form** (Microsoft Word oder PDF-Format) per E-Mail an gemeinde@roeschitz.at zu übermitteln.

Bei Berichten mit Fotos **müssen die Bilder** in ausreichender bis guter Qualität und im JPG-Format bereitgestellt werden. Ebenso sind die Quelle (Fotograf) sowie der Bildtext beim Foto zu vermerken.

Einschaltungen in der Gemeindezeitung sind grundsätzlich kostenlos. Die Marktgemeinde Rösschitz gibt jedoch keine Gewährleistung für eine tatsächliche Veröffentlichung Ihres Berichtes!

Namentlich gekennzeichnete Artikel fallen unter die Verantwortung des Verfassers.

Redaktionsschluss: 18.11.2022

VOLKSBEGEHREN

- Gerechtigkeit den Pflegekräften

Eintragungszeitraum
06. November bis 13. November 2023

In der Gemeinde Rösschitz können Eintragungen während des Eintragungszeitraumes am Gemeindeamt vorgenommen werden:

Mo, 6.11., von 08:00 – 16:00

Di, 7.11., von 08:00 – 16:00

Mi, 8.11., von 08:00 – 20:00

Do, 9.11., von 08:00 – 16:00

Fr, 10.11., von 08:00 – 16:00

Mo, 13.11., von 08:00 – 16:00

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.



Löwenlotterie 2023

Beim Löwenlotto am 12.06.2023 auf der Burg-
ruine Gars wurde die Löwenwanderung ver-
lost. Wir begrüßen nun „Köko“, gesponsert
von Firma Kölbl-Automobile und Firma
Komornik, in unserer Gemeinde.

Der Löwe kann für ein Jahr am Standort vor
dem Gemeindeamt Röschtitz bewundert wer-
den.

© Marktgemeinde Röschtitz



© Reiningger, NÖN

Bgm. Ing Christian Krottendorfer und Vzbgm. Alfred
Quirtnier mit Vertretern der Firmen Komornik und Kölbl-
Automobile sowie Vertreter vom Lions Club

Der Löwe „Terra“, gestaltet von Ludwig Weber
und gesponsert von Röschtitzer Winzern, zieht
von Straning nach Drosendorf weiter.

Der Lions Club Horn unterstützt mit dieser großar-
tigen Aktion nicht nur hilfsbedürftige Menschen in
der Region, sondern auch Projekte in den Gemein-
den für Kinder, Jugendliche und ältere Mitmen-
schen.

42.000 Euro für „Leuchtturmprojekte“

Im Rahmen der Löwenlotterie des Lions Club werden auch immer die Leuchtturmprojekte der
Gemeinden, Gemeindeverbände und Vereine gekürt.

Heuer wurde erstmalig im Zuge dieses Projektes eine Fördersumme in der Höhe von
€ 42.000 vergeben.

€ 5.000 gingen an die „gesunde Region Manhartsberg“ für eine „Erlebnissportwoche – Xund
ins Leben!“. Bei dieser Erlebniswoche erwartet die Kinder im Alter von 6-12 Jahren ein abwechs-
lungsreiches Programm, welches von verschiedenen Sportarten bis zu Bewegungskünste und
Zirkus reicht. In Röschtitz findet diese Erlebniswoche von 31.07. bis 04.08.2023 statt. Anmeldun-
gen sind noch bis Ende Juli unter www.xundinsleben.com möglich. Bei Fragen können Sie sich
gerne an unsere Mitarbeiter am Gemeindeamt Röschtitz wenden.



© Reiningger, NÖN

Die Bürgermeister der „Gesunden Region Manhartsberg“ und die Verantwortli-
chen des Lions Club Horn bei der Prämierung der Leuchtturmprojekte 2023.

Erste Bürgermeisterkonferenz im Jahr 2023

Am 08. März 2023 fand die erste Bürgermeisterkonferenz unter dem Vorsitz von Bezirkshauptmann Mag. Stefan Grusch statt. Neben den allgemeinen Verwaltungsangelegenheiten bildeten die Themen NÖ Kindergartenoffensive, Klima- und Energiestrategie des Landes NÖ sowie die Kulturfestivals im Bezirk Horn den Schwerpunkt der Arbeitssitzung.

Bezirkshauptmann Grusch betont bei seiner Vorstellung die positiven Eindrücke, die er bereits in den ersten Arbeitstagen im Bezirk Horn gewinnen konnte. Arbeitsbesuche in allen Gemeinden sind bereits vereinbart.

Seitens der Gemeinden wurde vom Obmann des Gemeindevertreterverbandes Bgm. Ing. Nikolaus Reisel, dem in den Ruhestand getretenen Bezirkshauptmann Mag. Johannes Kraner für seine 15-jährige Tätigkeit gedankt. Mag. Kraner betont bei seinen Worten die großartige Zusammenarbeit mit den Gemeinden und bedankt sich für die vielen positiven Eindrücke mit den Bürgermeistern, die ihm ewig in Erinnerung bleiben werden.



© BH Horn

„Naturschätze-Projekt westliches Weinviertel“ erhielt „Hans Czettel-Förderungspreis“

Von über 50 Einsendungen im Land erhielten 30 Projektträgerinnen und Projektträger den Hans Czettel-Förderungspreis vom gleichnamigen Förderungsverein im Landhaus St.Pölten verliehen. Als einer von drei Weinviertler Preisträgern mit dabei war diesmal das LEADER Projekt „Naturschätze im westlichen Weinviertel“ vom Verein „Naturforum westliches Weinviertel“.

Die Projektträger, vertreten durch Bgm. Martin Reiter von der Gemeinde Sitzendorf an der Schmida, Gemeinderat Patrick Ebner aus Zellerndorf und Bgm. Ing. Christian Krottendorfer, freuten sich über die Anerkennung ihres Engagements im Bereich des Natur- und Artenschutzes.

Schutz der Natur

Die drei Weinviertler Marktgemeinden haben sich dem Schutz ihrer einzigartigen Naturschätze verschrieben und gemeinsam mit der APG-Austrian Power Grid AG als Kooperationspartner, bei der Preisverleihung durch Sven Aberle und Melanie Micek vertreten, das vielfältige LEADER-Bildungsprojekt umgesetzt. Die größte Unterstützung kam jedoch von der Europäischen Union, wurde das Projekt doch als Bildungsprojekt bei der LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg eingereicht und mit einer Förderunterstützung von 70% durch EU und Land NÖ fertig umgesetzt.

Aktuelle Informationen zum Projekt gibt es auf <https://leader.co.at/regionales-2/#natur-und-umwelt>



v.l.: Landeshauptfrau-Stellvertreter Franz Schnabl, Sven Aberle (APG), Renate Mihle (LEADER Region WM), Bgm. Christian Krottendorfer (Gem. Röschitz), Bgm. Martin Reiter (Gem. Sitzendorf a.d. Schmida), GR Patrick Eber (Gem. Zellerndorf), Werner Gruber, Melanie Erasim (SPÖ), Obm. LT-Abg. Christian Samwald, Melanie Micek (APG) und Bgm. Rupert Dworak (Präsident des NÖ-GVV)

© Werner Jäger



„Wald & Reben-Radtour“

Im vergangenen Jahr hat die Region Manhartsberg eine Regions-Radrundroute konzipiert und für diese in der Regionssitzung mit „**Wald & Reben-Radtour**“ den neuen Namen festgelegt. Inspiriert wurde der Name durch die Vorschläge von Jürgen Menner aus der Gemeinde Rössitz, der diese zum veranstalteten Ideenwettbewerb eingereicht hat. Er kann sich über Saisonkarten für die Erlebnisbäder Sigmundsherberg und Eggenburg freuen.

In Zusammenarbeit mit der KLAR! Horn werden entlang dieser Radroute im Frühjahr Punkte ausgewiesen, an denen die Auswirkungen des Klimawandels oder Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel sichtbar sind. Im Rahmen von geführten Klimawandel-Radtouren sollen diese Zeichen in der Landschaft noch besser bewusst gemacht werden. Als nächster Schritt ist im Herbst die Beschilderung der gesamten Strecke geplant, um sie besser nutzbar und auch bekannter zu machen.



© Marktgemeinde Rössitz

Online findet man die Tour bereits unter www.waldviertel.at/a-wald-reben-radtour.

Region Manhartsberg verlängert das VOR-Schnupperticket-Angebot

Das VOR-Schnupperticket (= Klimaticket Metropolregion) ist auf allen VOR-Linien in der gesamten Ost-Region gültig. Es kann von den BürgerInnen am jeweiligen Gemeindeamt entliehen werden und ermöglicht die Nutzung aller öffentlichen Verkehrsmittel in ganz Niederösterreich, Wien und dem Burgenland. Mit dem VOR-Routenplaner „AnachB“ lassen sich die Öffi-Fahrten auch einfach und bequem planen (<https://anachb.vor.at>).

In der Region Manhartsberg sind die Nutzungsbedingungen für die VOR-Schnuppertickets einheitlich gestaltet worden, was durch die aktive Zusammenarbeitsstruktur als NÖ Kleinregion und gleichzeitig *familienfreundliche-region* wesentlich vereinfacht wurde. Die NÖ.Regional unterstützt dies fachbereichsübergreifend mit der Regionalberatung und dem Mobilitätsmanagement Waldviertel.

Die VOR-Schnuppertickets können laufend von interessierten BürgerInnen ausgeliehen werden. Alle Informationen zur Reservierung und den Nutzungsbedingungen erhalten sie online auf den Gemeindefwebseiten oder direkt auf den Gemeindeämtern.



© Reinhard Podolsky

Die VertreterInnen der familienfreundlichen Region Manhartsberg freuen sich, wenn auch 2023 viele BürgerInnen die Schnuppertickets (VOR-Klimatickets) zum Kennenlernen des Öffentlichen Verkehrsangebotes nutzen.



Neue E-Rad Servicestationen in der Region

Vielleicht haben Sie schon unsere grüne E-Rad Servicestation in der Marktgemeinde Rössitz, beim Veranstaltungszentrum W4, Im Ziegelstadl 1 gesehen und haben sich gefragt, was das ist und weshalb diese hier steht?

Der Gemeinde und der LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg ist es wichtig, Radfahren als ökologische und gesunde Mobilitätsalternative zu unterstützen. Um der steigenden Anzahl an e-bikes in der Region gerecht zu werden und mehr Menschen zu motivieren auf den Radverkehr umzusteigen, wurde in fast jeder Gemeinde des Bezirks eine Rad-Servicestation mit E-Lademöglichkeit inkl. Radreparatur-Werkzeug und einer Luftpumpe errichtet. Damit wird das Radfahren noch angenehmer.

Anfang 2022 veröffentlichte die LEADER Region diesen Förderaufruf, worauf sich 20 von 24 LEADER Gemeinden meldeten. Nach einer sorgfältigen Auswahl des Produzenten hat die LEADER Region eine Sammelbestellung der E-Rad Servicestationen inkl. einer LEADER/EU-Förderung organisiert. Im Sommer 2022 wurden die Ständer nach Hollabrunn geliefert und anschließend von den Gemeinden abgeholt und vor Ort installiert.

Die Standorte dieser Rad-Servicestationen können online auf der LEADER Webseite <https://leader.co.at/regionales-2/> gefunden werden.



© Marktgemeinde Rössitz

Wir wünschen allen Radlern viele sichere Kilometer und ein flottes Vorankommen mit den Rad-Servicestationen, die nun rund um die Uhr in der Region vorhanden sind

ORF NÖ Sommertour live aus Rössitz!

Das mobile Radio NÖ Studio macht in unserer Gemeinde Station:

Am Montag, den 31. Juli sendet Moderatorin Tanja Karssemeijer von 13 bis 16 Uhr live aus dem Sommertourbus direkt am Hauptplatz in Rössitz.

Die Türen des Busses sind für Besucher geöffnet. Jede und jeder, der mag, darf live dabei sein, wenn das Rotlicht leuchtet, der aktuelle Wetterbericht durchgesagt und am Mischpult der nächste Musiktitel gestartet wird. Während der dreistündigen Radio NÖ Livesendung werden auch die Sehenswürdigkeiten, das Vereinsleben und die kulinarischen Genüsse von Rössitz vorgestellt.

Im Rahmen der ORF NÖ Sommertour ist auch ein Fernsighteam in Rössitz unterwegs. Was NÖ Heute Reporter Thomas Koppensteiner und Missy May in unserer Gemeinde erlebt haben, sehen Sie am **Montag, den 31. Juli um 19 Uhr in NÖ Heute in ORF2.**



Die ORF NÖ-Sommertour
zu Gast in

Rössitz, am 31. Juli 2023

RADIO NÖ
Live auf Radio NÖ von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr mit Tanja Karssemeijer

NÖ HEUTE
In „NÖ heute“ live ab 19.00 Uhr in ORF 2 N

Alle Informationen auf [noe.ORF.at](https://noe.orf.at)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Energie & Umwelt in Röschitz

Röschitz ist Energie.Vorbild.Gemeinde



Es freut uns, dass sich unsere Gemeinde erfolgreich am Qualitätsprogramm „Energie.Vorbild.Gemeinde“ beteiligt hat. Ein besonderer Dank dafür gilt unserem Energiebeauftragten Johannes Neuhold für die mustergültig geführte Energiebuchhaltung und die Erstellung des Energieberichts sowie allen GemeindemitarbeiterInnen, die bei der Erfassung der Energieverbräuche tatkräftig mitwirken.

Unterstützt durch die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ und die Energie Zukunft Niederösterreich werden wir weiterhin darauf achten, die Energieeffizienz unserer gemeindeeigenen Gebäude laufend zu steigern.

... und wurde dafür ausgezeichnet!

Energiesparen, Kostenreduktion und Klimaschutz sind auch in unserer Gemeinde wichtiger denn je. Dazu braucht es ein konsequentes und lückenloses Monitoring der Energieverbräuche in der Gemeinde.

Das Engagement unserer Gemeinde macht sich bezahlt: Röschitz darf sich „Energie.Vorbild.Gemeinde“ nennen und geht, wie viele ambitionierte Gemeinden in ganz NÖ, mit gutem Beispiel voran.



v. l. n. r. Bezirkshauptmann Mag. Stefan Grusch, AL EB Johannes Neuhold, Vizebgm. Alfred Quirtnier, Regionalstellenleiterin eNu Ing. Doris Pfeiffer

© eNu

Energiebuchhaltung und Energiebericht als Schlüssel zum Erfolg

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung war ein umfassender Energiebericht. Darin enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen. Die Vorschläge werden im Gemeinderat diskutiert, um so die Energieeffizienz in der Gemeinde voranzutreiben.

Werkzeug zur Energieeinsparung

Mehr denn je ist die Energiebuchhaltung das zentrale Instrument zur Erfassung und Auswertung der Energieverbräuche. Sie ist aktuell, insbesondere bei den hohen Energiekosten, unverzichtbar zur Identifikation von Einsparpotentialen. Die Energiebuchhaltung dient der Gemeinde als Entscheidungsgrundlage für Sanierungsoffensiven, zur Umstellung auf erneuerbare Energien und zur Erreichung der Klimaziele 2030.

Beteiligen Sie sich!

Wir haben uns auf kommunaler Ebene das Ziel gesetzt, Energie sparsam zu nutzen. Auch Sie als BürgerInnen können durch die Erfassung Ihrer Energieverbräuche in Ihrem Zuhause Einsparmöglichkeiten entdecken und Kosten sparen! Informieren Sie sich unter www.energie-noe.at



Kofinanziert von der
Europäischen Union





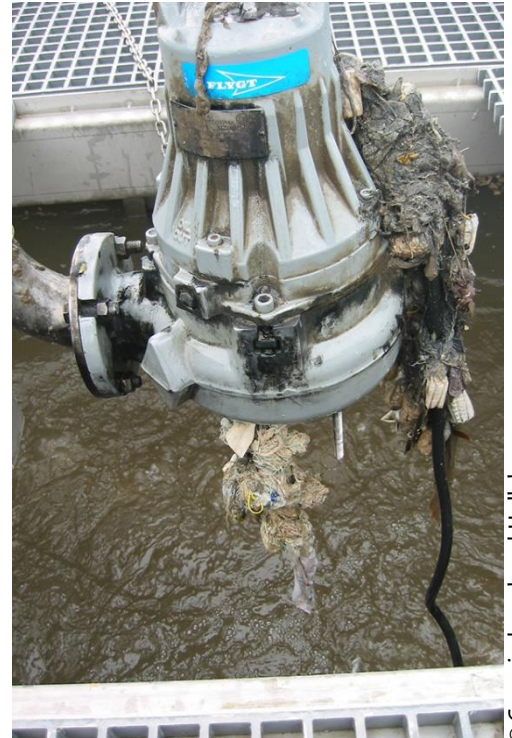
Gemeindeverband Horn
für Abfallwirtschaft und Abgaben
Mold 89, A-3580 Horn

FATAL FÜR DEN KANAL

Hygieneartikel, Feuchttücher, Essensreste, Medikamente und sogar Hundekotsackerl werden täglich achtlos über den Kanal entsorgt. Fremdkörper, welche die Kanalisationen und Kläranlagen enorm belasten, die Pumpen beschädigen, Verstopfungen verursachen, die Funktionsfähigkeit der Kanäle beeinträchtigen und zu kostspieligen Reinigungs- und Reparaturarbeiten führen. Bedenken Sie, dass die entstandenen Mehrkosten alle tragen und zwar über die Kanalgebühr.

Der Unrat belastet und verschleißt immer mehr Pumpen. Vielen ist nicht klar, dass sich zum Beispiel gewisse Feuchttücher im Abwasser nicht auflösen, sich um die Pumpen wickeln und diese zerstören. Die Mitarbeiter der Kläranlage haben dadurch einen immer größeren Wartungsaufwand.

Lassen Sie uns gemeinsam wieder mehr auf die ordnungsgemäße Entsorgung achten, empfiehlt auch GVH Obmann Franz Göd. Die Übersicht „DAS WC IST KEIN MISTKÜBEL“ zeigt den richtigen Entsorgungsweg auf.



© Gemeindeverband Hollabrunn

WASSER FÜR di und mi.

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.

Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von zuvor 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Wir investieren in den nächsten Jahren weiter in die Errichtung neuer Naturfilteranlagen sowie in Leitungsverstärkungen und Drucksteigerungsanlagen. Dadurch können wir auch bei steigendem Wasserbedarf die gewohnte Wasserqualität garantieren.

Tipp: Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf www.evn.at/wasser

EVN
Energie. Wasser. Leben.





Union KSV Rössitz feierte 70 Jahre

Der KSV Rössitz feierte von Freitag, 09.06.2023 bis Sonntag 11.06.2023, sein 70-jähriges Bestandsjubiläum und darf auf eine bewegte und erfolgreiche Geschichte zurückblicken.

An den drei Tagen wurde den Besuchern ein sportlich anspruchsvolles Programm geboten. Dieses reichte vom Seniorenmatch bis zu Turnieren der Nachwuchsmannschaften des Fußballnachwuchs Wein4tel West. Am Sonntag konnte man das Meisterschaftsspiel zwischen der Spielgemeinschaft Rössitz/Roggendorf-Kl. Jetzelsdorf gegen den SV Heldenberg verfolgen.

Am Samstagabend begrüßte der Obmann des KSV Rössitz, Ing. Bernhard Kölbl alle Ehren- und Festgäste zum Festakt „70 Jahre KSV Rössitz“. Bgm. Ing. Christian Krottendorfer gratuliert im Namen der Marktgemeinde Rössitz zum besonderen Jubiläum und hob die Wichtigkeit des Vereins für ein intaktes und lebendiges Gemeindeleben hervor. Andreas Hammerschmid führte die Gäste in kurzweiliger Art durch die vergangenen 70 Jahre KSV Rössitz.

Musikalisch wurde der Festakt vom Musikverein Rössitz umrahmt.

Anlässlich des feierlichen Festaktes wurden verdiente ehemalige Funktionäre geehrt:

- **Ing. Alois Knell (Ehrenobmann) 2014-2018**
- **Martin Bauer (Ehrenmitglied) 1997-2021**
- **Präsident Hans Stift (Dank u. Anerkennung der Sportunion NÖ) seit 1972 für den Verein aktiv**



© KSV Rössitz

v.l. Bürgermeister Christian Krottendorfer, Gerhard Stopfer (NÖFV), Hans Stift, Alois Knell, Martin Bauer, Birgit Fürnkranz-Maglock (Sportunion NÖ), Obmann-Stv. Andreas Hammerschmid, Obmann Ing. Bernhard Kölbl

Ehrenpreisüberreichung an NÖ Blasmusikkapellen

LH Mikl-Leitner: Ihr seid mit eurer Musik und mit euren Trachten eine wichtige Visitenkarte Niederösterreichs

Insgesamt 59 Blasmusikkapellen aus allen Regionen Niederösterreichs erhielten am Donnerstag dem 15.06.2023 im „Haus der Musik“ in Grafenwörth aus den Händen von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner einen Ehrenpreis in Bronze überreicht.

„Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der Blasmusik, weil wir die Musikantinnen und Musikanten bei dieser Veranstaltung in den Mittelpunkt stellen“, meinte die Landeshauptfrau in ihrer Festansprache. „In den Blasmusikkapellen arbeiten Junge und Ältere sehr gut zusammen und das spürt man auch in den einzelnen Gemeinden. Die Kapellen leisten eine tolle Jugend- und Nachwuchsarbeit, sind doch die Hälfte aller Mitglieder unter 30 Jahre alt. Das ist ein ganz klares Zeichen, dass musizieren cool ist. Ihr seid mit eurer Musik und mit euren prächtigen Trachten eine ganz entscheidende Visitenkarte und ein Botschafter Niederösterreichs“. Der Rössitzer Musikverein hat aktuell 66 aktive Mitglieder, davon 6 Marketenderinnen.



© NLK Burchhart

v.l. LH Johanna Mikl-Leitner, Musikvereinsobmann Stefan Stift, Bgm. Ing. Christian Krottendorfer, Landesobmann des NÖ Blasmusikverbandes Bernhard Thain

Auch unser Musikverein erhielt den Ehrenpreis in Bronze vom Land Niederösterreich!

Wir gratulieren sehr herzlich dazu!

**Die Post ist da!**

Movi-Letter Tipp 8: Ernährung

**Brot-Müsli mit Obstmus und Zimt-Haferdrink ***

Soviel braucht's:

- 250 g altbackenes Sauerteigbrot in kleine Würfel geschnitten
- 150 g altbackenes Rosinenbrot in kleine Würfel geschnitten
- 100 g altbackene Laugenbrezel in kleine Würfel geschnitten
- 100 g Haselnüsse grob gehackt
- 50 g Cashewkerne grob gehackt
- 100 g getrocknete Zwetschken ohne Stein
- 3 EL Ahornsirup

Zimt-Haferdrink:

- 250 ml Haferdrink (ungesüßt)
- Optional 2 EL Ahornsirup
- 1 Päckchen Vanillezucker
- 1 Msp. Zimt
- 80 g Obstmus (z.B. Zwetschkenmus)

**So gelingt's:**

Das Backrohr auf 180 Grad vorheizen. Das Brot mit den Nüssen mischen, die Zwetschken dazu geben. Auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech die Mischung gleichmäßig verteilen. Den Sirup darüber träufeln und circa 15 bis 20 Minuten im Ofen backen. Dabei öfters wenden. Für den Zimt-Haferdrink alle Zutaten vermischen und glattrühren

Tipp: das Müsli kann man auch mit Joghurt oder Milch servieren. Je nach Jahreszeit sind auch andere Früchte möglich. Und bei den Nüssen sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt.

*Rezept:Nelson Müller

»Küchenhack # Brotresteverwertung«

Etwa die Hälfte aller vermeidbaren Lebensmittelabfälle entsteht direkt bei uns allen zu Hause. Bis zu 133 Kilogramm genießbarer Nahrungsmittel werden in jedem Haushalt jährlich verschwendet. Das hat klare Auswirkungen für Klima, Natur, Gesellschaft und auf unser Geldbörse.

Noch genussfähiges Brot und Gebäck sowie Obst und Gemüse landen besonders häufig im Mist. Gemeinsam machen diese beiden Produktgruppen mehr als die Hälfte an vermeidbaren Lebensmittelabfällen aus. Danach folgen mit 12 Prozent Milchprodukte, Käse und Eier und mit 11 Prozent Fleisch, Wurst und Fisch – Produktgruppen mit besonders hohem ökologischem Wert. *

Nach dem Motto „aus hart mach neu“ entstehen aus altem Brot wieder neue Kochzutaten.

Sei es als Semmel- und Brotbrösel, geröstete Brotchips zum Knabbern oder als Croutons in Suppen. Suppen werden sämiger, wenn ein Stück Brot mitgekocht und die Suppe anschließend püriert wird. Auch beim Kochen von Gemüse können Brotreste verwendet werden, z.B. aktuell beim Spargel, damit er nicht bitter ist. In Aufläufen oder als „arme Ritter“ ist Brot oder Gebäck eine Bereicherung. Und auch als Müslizutat hat es noch Verwendung. (siehe Rezept)

*Quelle: www.wwf.at

GUT, MIT MEINEN SORGEN NICHT ALLEIN ZU SEIN!

Gestaltet sich Ihr Familienleben mit den kleinen Kindern herausfordernd? Sind Sie schwanger und haben viele Fragen?

„Netzwerk Familie“ unterstützt werdende Eltern und Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. **Wir bieten kostenfreie und vertrauliche Begleitung und Information!**

☎ 0676/ 85870 34522



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz



VORSORGMITTEL DER
BUNDESGESUNDHEITSAGENTUR

früheHILFEN



Fotocredit: © Philipp Meinhart



www.noetutgut.at/netzwerk-familie



... der KLAR! Region Horn

8. Juli | Kurs: „Mit der Sense mähen“

8 bis 15 Uhr | Sigmundsherberg

26. August | KlimaWandelSchauplatz Radtour-Sternfahrt

Ziel: ca. 15 Uhr - Hauptplatz Eggenburg

1. Sept. | Kirtag Röhrenbach

mit KlimaWandelSchauplatz Radtour in Röhrenbach (in Planung)

9. Sept. | Gesundheitsfest Horn – Info zur KLAR! Region Horn

offene Diskussionsrunde Umwelt und Umweltangst | ab ca. 14 Uhr | Horn

16. Sept | Veganer Kochkurs: „Gesund und vital Frühstück“

9 bis 13 Uhr | Seminarküche der LK-Technik | Mold

27. Sept. | Vortrag: „Bäume und Sträucher - holzige Klimahelden“

Natur im Garten | 18:30 Uhr | Dorfgemeinschaftshaus St. Bernhard-Frauenhofen

30. Sept. | Veganer Kochkurs: „Alles außer Frühstück“

9 bis 13 Uhr | Seminarküche der LK-Technik | Mold

30. Sept. | Regionsfest Manhartsberg

mit KlimaWandelSchauplatz Radtour | Burgschleinitz

4. Okt. | Vortrag: „Klimawandel - Wasser und Abwasser“

mit Dr. Michael Fusko | 18 Uhr | Horn

12. Okt. | Vortrag: „Trinkwasser und Regenwasser“

mit Dr. Michael Fusko | 18 Uhr | W4 - Röschitz

21. Okt. | Abschlussfest

ab 9 Uhr | rangergeführte Wanderung | Vernissage der Aktion „Flora & Fauna“
gemütlicher Ausklang im Gasthof zum Weißen Rössl | Weitersfeld

26. Okt. | Gesundheitstage | Langau

mit KlimaWandelSchauplatz Radtour in Langau (in Planung)

Alle Infos
zu den Veranstaltungen
auf:
www.klar-horn.at
und
facebook.com/Klarhorn



MUSIKalisches PickNiCK unterm Vollmond

VIELFÄLTIGE
WEINAUSWAHL
DER
RÖSCHITZER
WINZER

29. JULI 2023

ab 18.00 Uhr bei der Weinviertelwarte in Röschitz
Beginn der musikalischen Umrahmung um 19.00 Uhr

- Umrahmung: Musikverein Vitis und Jugendkapelle Weitersfeld
- Cocktailbar
- Wenn Sie mit dem Auto kommen: Bitte parken Sie ausschließlich an den gekennzeichneten Parkplätzen.

Selbst mitzubringen: Decke

Eintritt: Freie Spende

Veranstalter: Musikverein Röschitz

3743 Röschitz

ZVR-Zahl: 4262962



Wir möchten uns bei allen Gemeinde-
bürgerinnen und Gemeindebürgern, die sich
um **Blumenschmuck und Grünraumpflege** in
unseren Katastralgemeinden bemühen sehr
herzlich bedanken!

**Aus gegebenem Anlass werden alle Anrainer
von Bachböschungen ersucht diese in regel-
mäßigen Abständen zu mähen!**



RUHEZEITEN:

täglich von 20:00 bis 6:00
Samstag Mittag
ganztägig an Sonn- & Feiertagen

Nehmen wir weiterhin Rücksicht aufeinander.
Daher bitten wir Sie die
empfohlenen Ruhezeiten einzuhalten!

PS: Gegen einen lärmenden Nachbarn hilft,
wie so oft im Leben, am besten
das persönliche Gespräch.



Visualisierung: Architekt Litschauer ZT GmbH
Symbolbild inkl. Sonderausstattungen

Da sind wir daheim!

8 Reihenhäuser in BAU

Am Sonnfeld 1a - 4b | 3743 Röschitz

ca. 110 m² Wohnnutzfläche
Vergabe in Miete mit Kaufoption
2-geschoßige Ausführung
4 Zimmer (Erd- und Obergeschoß)
große Terrasse
eigener Garten
Außenabstellraum
zwei Stellplätze im Carport
kontrollierte Wohnraumlüftung
Förderung vom Land NÖ
Heizung mittels Wärmepumpe
Photovoltaikanlage
kontrollierte Wohnraumlüftung
Niedrigstenergiebauweise
- HWB_{RK} = 20,4 kWh/m²a

Jetzt!
Wohlfühl-Zuhause
unter 02846/7015
sichern!

BAUEN +
WOHNEN
IN NIEDERÖSTERREICH



Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

www.wav-wohnen.at
Tel. 02846/7015 | wav@wav-wohnen.at



ÄRZTE IN UNSERER NÄHE

ALLGEMEINMEDIZINER

Dr. Claudia Saller

Hauptstraße 3a, 3743 Röschitz
02984/2707

Dr. David Zandl

Hauptplatz 10, 3730 Eggenburg
02984/3510

Dr. Beate Fidesser-Metzger

Hauptplatz 20, 3730 Eggenburg
02984/49909

Dr. Gerald Wunderer

Straning 62, 3722 Straning
02984/20820

Dr. Johann Leeb

Kirchenplatz 1, 3751 Sigmundsherberg
02983/27222

Dr. Erich Weghofer

Mörtersdorf 67
3580 Mold
02982/30308

Sie können die aktuellen Wochenendbereitschaften jederzeit nach Eingabe der Region (Eggenburg) und Zeitraum unter <https://www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste> abrufen.

ZAHNÄRZTE

Dr. Reinhard Finger

Kühnringerstraße 5, 3730 Eggenburg
02984/4410

Dr. Manfred Pichler

Im Naturpark 16, 3580 Horn
02982/2395

Dr. Vera Stanek-Lemp

Prager Straße 3-5/7, 3580 Horn
02982/3239

Dr. Harald Glas

Kremser Straße 649, 3571 Gars am Kamp
02985/2446

Dr. Alejandro Pérez-Alvarez

Pulkauerstraße 28, 3730 Eggenburg
02984/21700

ÄRTZENOTRUFNUMMER	141
FREIWILLIGE FEUERWEHR NOTRUF	122
POLIZEI NOTRUF	133
RETTUNG NOTRUF	144

VERGIFTUNGSIONFORMATIONSZENTRALE: Notruf-Telefon: +43 1 406 43 43

MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Die Mutter-Eltern-Beratung findet jeden
2. Mittwoch im Monat um 09:30 Uhr im Gemeindeamt Röschitz statt.

Die Termine für das nächste Semester im Überblick:

13.09.2023
11.10.2023
08.11.2023
06.12.2023



Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Mutterberatung



Notariat Eggenburg

An folgenden Terminen werden am Gemeindeamt Röschitz Sprechtage abgehalten (erste Rechtsauskunft ist kostenlos):

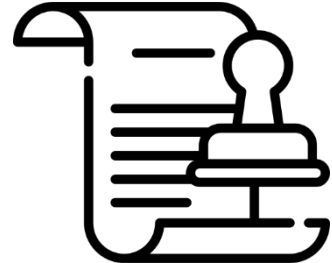
Donnerstag, 10.08.2023 um 11 Uhr

Donnerstag 05.10.2023 um 11 Uhr

Donnerstag 14.12.2023 um 11 Uhr

Bitte um vorherige Anmeldung! (spätestens 1 Tag vorher)

Nützen Sie diese Gelegenheit und machen Sie von diesem Angebot Gebrauch!



GRUNDBUCH- UND FIRMENBUCH-EINSICHT MÖGLICH

Bürozeiten: MO; DI; DO; FR
MI

8 – 12 Uhr, 13 – 17 Uhr
8 – 12 Uhr

Kontakt: Notariat Eggenburg
Hauptplatz 24
3730 Eggenburg

Telefon: 02984/22 67
Fax: 02984/22 67-4
E-Mail: office@notariat-frank.at

Mitteilungen des Standesamtes Eggenburg

Beim Standesamtsverband Eggenburg werden im **Jahr 2023** während der Amtsstunden täglich und zusätzlich an folgenden Samstagen standesamtliche Trauungen vorgenommen:



08. Juli 2023

05. August 2023

16. September 2023

07. Oktober 2023

18. November 2023

16. Dezember 2023



Der Standesamtsverband Eggenburg ersucht um rechtzeitige Anmeldung!

Amtsstunden im Standesamt Eggenburg:
Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr u. Montag bis Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr





Blutspendeaktionen 2023

Samstag 05.08.2023	Messern , Feuerwehrhaus Messern 102 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr	Sonntag 13.08.2023	Gars/Kamp , Eislaufplatz-Gymnastikraum 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr
Sonntag 27.08.2023	Geras , Feuerwehrhaus 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr	Freitag 29.09.2023	Klein-Meiseldorf , Gemeindeamt - Wappensaal 15:30-19:00 Uhr
Samstag 30.09.2023	Horn , Festsaal der HAK, 1. Stock 10:00-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr	Samstag 14.10.2023	Gars/Kamp , Workingspace 4.0 Schillerstraße 163 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr
Sonntag 22.10.2023	Langau , Freizeithalle Langau Nr. 85 09:00-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr	Sonntag 29.10.2023	Messern , Feuerwehrhaus Messern 102 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr
Sonntag 26.11.2023	Eggenburg , Musikmittelschule Mozartstraße 10 09:00-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr	Samstag 02.12.2023	Horn , Festsaal der HAK, 1. Stock 10:00-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr
Samstag 09.12.2023	Gars/Kamp , Eislaufplatz-Gymnastikraum 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr	Freitag 15.12.2023	Weitersfeld , FF-Haus, Nr. 341 15:00-20:00 Uhr

Achtung!

Personen, die zum ersten Mal Blut spenden, ersuchen wir um Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises. Weiters sollten Erstspender nicht älter als 60 Jahre sein. Informationen im Internet unter www.blut.at und unter der kostenfreien Servicenummer 0800 190 190.

Alle gesunden Frauen und Männer im Alter von 18 Jahren können Blut spenden. Die letzte Blutspende soll 8 Wochen zurückliegen. Frauen können vier- bis fünfmal, Männer sechsmal jährlich Blut spenden.

N E U: Ab dem vollendeten 65. Lebensjahr kann weiter Blut gespendet werden. Voraussetzung – wie für alle anderen BlutspenderInnen – ist die Feststellung der gesundheitlichen Eignung und Zulassung zur Spende durch den Abnahmeanwalt.

**Einer wird weiterleben,
wenn Du Blut spendest!**



Aus Liebe zum Menschen.

Änderungen sind vorbehalten. Die Abnahmezeiten werden zeitgerecht bekanntgegeben. Weitere Infos auf www.blut.at

Der Termin und die Abnahmezeiten werden mittels Zeitungen, SMS, Transparent, Plakaten und Handzettel rechtzeitig veröffentlicht.

